Weiterer Verlauf der Börse.

In weiteren Verlauf blieb die Tendenz allgemein gut behauptet, jedoch machte sich verschiedentlich eine Realisationsneigung bemerkbar, die zu leichten Kursrückgängen auf verschiedenen Marktgebieten führte. So gaben Deutsch-Luxemburg 2000, Gelsenkirchen 2250 nach. Schwächer lagen ferner Rombacher — 750, Linke-Hofmann 500, Dt Petroleum — 1250, Packetfahrt — 1500, Lloyd — 500, Dt Bank — 750, Oesterr. Credit — 750 und Wiener Bankverein — 350 pCt. Dagegen gewannen Essener Steinkohlen + 4000, Caro + 2000, AEG. + 250, Siemens u. Halske + 2000, Schuckert + 1000, Hirsch Kupfer + 4000, Hugo Schneider + 1000. Von Kolonialwerten waren Otavi um 5000 pCt. gedrückt.

Der Kassamarkt zeigte festere Haltung bei allerdings nicht sehr lebhaftem Geschäft. Höher waren u. a.: Staßfurther Chemische 4000, Verkehrswesen 3000, Glauziger Zucker 8000, Stralsunder Spielkarten 5000, Dt. Gußstahlkugel 5000, Harburger Eisen 15 000, Fröbelner Zucker 14 000, Gerresheimer Glas 9000, Sächs. Waggon 6000, Magdeburger Bergwerk 12 000. Niedriger dagegen Bayer. Celluloid 1500, Amme, Giesecke 2000, Kronprinz 2000, Kasseler Feder 2500 pCt.

Die Aktien des Kraftwerks Thüringen wurden heute zum ersten Male notiert. Der Kurs stellte sich auf 8000 pCt. repartiert. — Der erste Kurs der Aktien der Georg Grauert A.-G., die heute ebenfalls zum ersten Malle zur Notiz gelangten, stellte sich auf 15 000 pCt. repartiert. — Die Aktien der Nicolai-Tabakmanufaktur sollen am Donnerstag am Markt der unnotierten Werte zum ersten Male gehandelt werden.

Die 20 Millionen Mark Stammaktien der Maschinenfabrik A.-G. vorm. Wagner & Co. in Cöthen gelangen am 26. d. M. durch die Direktion der Disconto-Gesellschaft zur Einführung an der Berliner Börse. Die Gesellschaft stellt Maschinen für die Papierfabrikation sowie Dampfkessel her und befaßt sich in erheblichem Umfange mit der Ausbesserung von Staatsbahnlokomotiven. Für das letzte Geschäftsjahr gelangten 100 pCt. zur Ausschüttung.

In Dollarschatzanweisungen war die Umsatztätigkeit auch heute verhältnismäßig rege, blieb aber gegenüber dem gestrigen Verkehr etwas zurück. Zum ersten Kurs stellten sich die Dollarschatzanweisungen auf 27 000 (+ 250) und befestigten sich später weiter um 250 pCt. Im freien Verkehr setzten sie mit etwa 26 500 ein, gaben vorübergehend bis auf 26 250 nach, stiegen aber später wieder bis auf 27 500. Aufnahmen der Reichsbank waren heute nicht zu beobachten.

Bezugsrechte: Busch Optische Industrie 7000, Pöge A.-G. 8500.

2-Uhr-Kurse:

Daimler 11 250, Hirsch Kupfer 66 000, Lahmeyer 21 000, Schultheiß 19 500, Leonhard Tietz 6050, Orenstein 41 250, Elektr. Licht 25 000, A. E. G 30 000, Ges. für elektr. Unternehmen 25 750, Schuckert 67 500, Buderus 51 000, Laurahütte 56 000, Linke-Hofmann 70 000, Deutsch-Luxemburg 101 000, Gelsenkirchen 107 500, Caro 71 500, Oberbedarf 54 500, Phönix 82 000, Harpener 173 000, Hohenlohe 42 000, Rheinstahl 76 000, Riedel 42 500, Otavi 32 750, Hamburg Paket 73 000, Nordd. Lloyd 35 500, Hansa 42 500, Hamburg-Süd 170 000, B. E. W. 29 500, Diskonto 19 500, Darmstädter 19 125, Mitteldeutsche 8900, Dresdner 17 000, Commerzbank 15 500, Deutsche Bank 30 000, Oesterr. Credit 26 000 Deutsche Schutzgebiet 10 125, Sloman 95 000, Salitrera 1 675 000, Diamond 180 000, Deutsche Petroleum 43 000.

Nachbörse.

An der Nachbörse war die Tendenz im allgemeinen behauptet. Für einige Spezialwerte fest bei sehr ruhigem Geschäft.

3-Uhr-Kurse:

A. E. G. 30 000, Hamburg Paket 72 000, Nordd. Lloyd 37 250, Hansa 41 750, Gotha Waggon 28 500, Barmer Bankverein 5625, Disconto 20 000, Darmstädter 19 500, Mitteldeutsche 9000, Deutsch-Luxemburg 100 000, Gelsenkirchen 107 000, Caro 72 000, Oberbedarf 50 500, Phönix 82 000, Linke-Hofmann 70 000, Laurahütte 57 000, Deutsch-Petroleum 43 750.

Der Dollar um 3 Uhr: **31 125.**

Hamburger Börse.

Infolge der weniger günstigen Beurteilung der politischen und wirtschaftlichen Lage bekundeten die Devisen bereits im Vormittagsverkehr und dann während der Börse steigende Tendenz. Bei mittlerem Geschäft wurden gegen 1 Uhr genannt: Holland 11 700, London 140 000, New York 29 500. An den Effektenmärkten war die Haltung fest, ohne daß es zu lebhafter Geschäftstätigkeit kam.

Wechselprotest über 3½ Millionen schwedische Kronen. In Ergänzung unserer diesbezüglichen Notiz („Vossische Zeitung" 21. 4.) wird uns von beteiligter Seite mitgeteilt, daß die Wechsel, die im übrigen hypothekarisch sichergestellt seien, infolge einer Differenz, die das schwedische Werk der Lübecker Firma mit der betreffenden Bank hatte, zu Protest gegangen seien. Die Differenz ist inzwischen beigelegt und die Angelegenheit erledigt. Irgendwelche Folgen hat die Sache weder für das schwedische Werk noch für die Lübecker Firma gehabt.

Neckar A.-G. in Stuttgart. Die auf den 8. Mai nach Stuttgart einberufene o. G.-V. hat über die Bilanz für 1922 und über eine weitere Beteiligung an der Kapitalserhöhung des Großkraftwerks Mannheim A.-G., an deren bisherigem Kapital die Neckar A.-G. mit 22 pCt. beteiligt war, Beschluß zu fassen.

Rheinische Möbelstoffweberei vorm. Dahl & Hunsche A.-G., Barmen. Die Aussichten für das laufende Jahr sind, nach Angaben der Verwaltung, günstig zu bezeichnen, so daß mit allen durch die jetzigen Zeitverhältnisse bedingten Vorbehalten auch auf das erhöhte Aktienkapital mit einer befriedigenden Dividende gerechnet werden kann.

Vereinigte Pinsel-Fabriken, Nürnberg. Der Reingewinn des Jahres 1922 betrug einschl. Vortrag 44,44 (i. V. 6,76) Mill. M. Hieraus werden der gesetzlichen Reserve 1,28 Mill. M., dem Beamtenhilfsfonds 5 Mill. M., dem Arbeiterhilfsfonds 4 Mill. M., der Unterstützungskasse für Beamte und Arbeiter 2 Mill. M. zugewiesen und als Dividende für die Vorzugsaktien 56 000 M. verwendet. Der Aufsichtsrat beantragt aus dem Rest die Ausschüttung einer Dividende von 1/50 pCt. in Gold auf Grund eines Dollarkurses von 21 000 M., das sind 1000 M. pro Aktie (i. V. 35 pCt.). Auf neue Rechnung werden 7,10 (0,55) Mill. M. vorgetragen.

Metallpreise in Berlin (für 1 kg in Mark)		24. April	23. April
Elektrolytkupfer wire bars (festgestellt von der Vereinigung f. die deutsche Elektrolytkupfernotiz)		11440	10163
Originalhüttenrohzink (Preis des Zinkhüttenverb.)		4361.81	4148.00
Notierung. d. Berl. Metall börse: Raffinadekupfer, 99—99,3 pC	f. 1 kg in Mk.	9800—10100	9700—9900
Originalhüttenweichblei	do.	3650 - 3750	3500—3700
Hüttenrohzink, Preis im freien Verkehr	do.	4300—4500	4400—4600
Remelted Plattenzink	do	3600—3800	3500—3700
Originalhüttenaluminium, 98-99 pCt.	do	—	—
do. do. in Walz- od. Drahtbarren	do.	—	—
Banka-, Strait-, Austral-Zinn . . .	do.	30300—30800	29300—29800
Hüttenzinn, mindestens 99 pCt. . .	do.	29600 30100	28800 - 29300
Reinnickel	do.	16300 - 16700	15500—16500
Antimon-Regulus	do.	3400 - 4000	3700—3900
Silber in Barren ca. 900 fein . . .	do.	635 - 645000	590 - 610000

Weitere Handelsnachrichten siehe Hauptblatt 4. Seite.

Amtliche Kurse der Berliner Börse vom 24. April 1923

Die Notierungen enthalten zwei Stellen weniger als der amtliche Kurszettel. Bestehen die letzten beiden Stellen nicht aus Nullen, so stehen die entsprechenden Ziffern hinter einem Komma. Der Kurs versteht sich also bei den auf deutsche Währung lautenden Papieren nicht mehr pro 100 Mark, sondern pro 1 Mark.

Fortlaufende amtl. Notierungen.

Festverz. Werte			Einheitskurse heute	Vortag
Doll.-Schatz		270-272,5	265	267,5
Dt. Sch 16 IV-V	4½		0,92½	0,93½
do. 6-9 Agio	4½	0,79⅞	0,79½	0,79
do. fällig 24	4½	0,94⅜	0,94½	0,94⅜
Reichs-A.	5	0,89⅝	0,89	0,89½
do	4	11,50-11,40	11,40	11,45
do	3½	6-5,90	5,90	5,90
do.	3	43,25-43,30	43,5	43
do 1.5.24	5	0,98	0,97½	0,98,9
do. 1 5.25	5		0,98	0,98½
Pr Sch.ausl.	4		0,90½	0,91
Pr.kons.Anl	4	1,97	1,96	1,90
do	3½	1,43-1,39	1,41	1,40
do.	3	2,65-2,61	2,61	2,65
Bayer.St.-A.	4		3,10	3,30
do.	3½		2,30	2,02
Mazed. Gold	3	275	290	272
Mexik. Anl	5	4120	4220	3950
do	4		—	—
Mexik. Bew	4½		2900	2600
Oest.Sch.14	4½		170	160
» am.Eis.-A.	9⅕		72,5	75
» Silber	4⅕		65	50
Oest.Gold-R	4	410	430	390
Oestr.Kr.-R	4			—
Türk. B.-E	4	600-610	610	560
do	4	467,5-450	450	435,7
Türk.unf.06	4		1420	—

Zoll-A 1L	4	490-480
Türk. 400F.	—	2120
Ung.St R 13	4½	140-145
Ung.St.R.14	4½	122,5 117,5
do. G.-R.	4	
do.StR. 10	4	117,5-112,5
do Kr.-R.	4	
Lomb.-O 2.6	—	580
Lomb neue	—	530
Anat.E.-S. 1	—	660
Tehuant.-N.	5	2300
do	4½	
Schantung	—	90
Franzosen	—	4820
Baltimore	—	2650
Canada Abl	—	2200-2630
Argo	30	
Dt Austr. D.	14	1000-1030
Hbg.-Am. P.	10	700 725
Hb.-Südam.	28	1650-1700-1640
Hansa	10	420-410
Kosmos	10	695-710
Nordd Lloyd	10	370
Roland Linie	15	420-418
Verein. Elbe	30	400-420
Elekt Hochb	5½	134-135
Bank el. W.	25	296 300
Barm Bankv	14	56-55-56
bayr V.-Bk	15	82-78
Handels-G.	16	700
Commerzbk	16	155
Darmst uNat	14	190-195
Deutsche B	24	300-295

Telegr. Auszahlg. Reichsbk.-Disk. 18 %	Bank-Disk	24. 4. Geld	24. 4. Brief	23. 4. Geld	23. 4. Brief
Holland . . 1 Guld	4	11770,50	11829,50	10673,25	10726,75
Belgien . . 1 Frank	5½	1740,63	1749,37	1576,05	1583,95
Christiania . 1 Krone	5	5311,68	5338,32	4907,70	4932,30
Kopenhagen . 1 Krone	5	5635,87	5664,13	5167,05	5192,95
Schweden . 1 Krone	4½	7980,00	8020,00	7331,62	7368,38
Helsingfors . 1 finn.M.	8	853,86	858,14	763,08	766,92
Italien . . 1 Lira	5½	1496,25	1503,75	1361,58	1368,42
London . . 1 Lstr	3	139650,00	140350,00	127181,25	127818,75
New-York . 1 Doll	4½	30174,37	30325,63	27431,25	27568,75
Paris . . 1 Frank	5½	2019,93	2030,07	1825,42	1834,58
Schweiz . . 1 Frank	3	5496,22	5523,78	4987,50	5012,50
Spanien . 1 Peseta	5	4638,37	4661,63	4209,45	4230,55
D. Oest abg.100 Kron	9	42,84	43,06	40,14	40,36
Prag . 1 Krone	6	909,72	914,28	817,95	822,05
Budapest . 1 Krone	6	5,61	5,65	5,50	5,54
Buen Aires 1 Pap.-Peso	—	10922,62	10977,38	9975,00	10025,00
Bulgarien . 1 Leva	6½	224,43	225,57	209,47	210,53
Japan . . 1 Yen	—	13940,06	14009,94	13266,75	13333,25
Rio de Janeiro 1 Milr	—	3266,81	3283,19	2952,60	2967,40
Jugoslawien 1 Dinar	—	306,23	307,77	289,27	290,73